

Kongress

Barrierefreies E-Government

[08.04.2005] Das Zentrum für Graphische Datenverarbeitung veranstaltet am 12. Mai 2005 in Darmstadt den Kongress "Barrierefreies E-Government - Wirtschaftlichkeit". Experten wollen zeigen, wie durch barrierefreie Web-Angebote Mehrwert geschaffen wird.

Bereits heute sind Behörden des Bundes gesetzlich verpflichtet, neue Internet-Seiten barrierefrei zu entwickeln. Allerdings stellt die Sicherstellung von Barrierefreiheit hohe Anforderungen an die Gestaltung des Web-Auftritts. Daher stellt sich in Zeiten knapper werdender Budgets die Frage nach der Wirtschaftlichkeit einer barrierefreien Gestaltung von Online-Angeboten. Renommierete Experten aus Unternehmen, Forschung und Verwaltung werden auf dem Kongress "Barrierefreies E-Government - Wirtschaftlichkeit" Beispiele für Kommunen geben, die barrierefreie Internet-Auftritte realisiert haben. Auch die technologischen Anforderungen und Möglichkeiten zur Refinanzierung von barrierefreien Online-Angeboten werden in Vorträgen erläutert. In weiteren Beiträgen wollen die Referenten zeigen, wie durch barrierefreie Web-Angebote Wettbewerbsvorteile erzielt sowie Mehrwert geschaffen werden kann. Der Kongress wird vom Zentrum für Graphische Datenverarbeitung in Kooperation mit dem Sozialnetz Hessen, dem Projekt "WEB for ALL" und dem Aktionsbündnis für barrierefreie Informationstechnik ausgerichtet.

(hi)

Stichwörter: CMS | Portale, Barrierefreiheit, E-Government, Portal, Internet, ZGDV